



Gödde-Leiter  
Röntgenstraße 15  
D-64823 Groß-Umstadt  
Tel. 06078-912464  
Fax 06078-9307179  
info@teleskopleiter.com  
www.teleskopleiter.com

### **Gebrauchsanweisung**

Diese Leiter ist durch die individuelle Verstellmöglichkeit der einzelnen Leiterfüße für Treppenstufen und unebenes Gelände geeignet und wurde auch für diese Zwecke entwickelt und hergestellt.

Im Hinblick darauf sind die Leiterfüße vor Stößen und Schlägen zu schützen und bei Verschmutzungen der Teleskopfüße (Teleskopverlängerung) vor dem Einschleiben gründlich zu reinigen, da sich sonst die Füße festfahren können.

Sollten die Teleskopfüße etwas streng laufen, überprüfen, ob sie vom Schmutz frei sind bzw. das Handrad (oder Klemmhebel) weit genug geöffnet ist. Gegebenfalls mit dem Handballen leicht auf die Gummifüße klopfen, bis sich die Teleskopfüße lockern (Gummischeibe). Auf keinen Fall Gewalt anwenden. Die Teleskopleiter besitzt zwei lange Teleskopverlängerung (Stützbereich) und zwei kurze Teleskopverlängerungen (Aufstiegseite).

Im Interesse der eigenen Sicherheit hat der Benutzer der Leiter folgende Sicherheitshinweise besonders zu beachten:

### **Achtung!**

1. Es ist steht's auf den festen Sitz, der in der Skizze abgebildeten Klemmverbindung/Holm/Teleskopfuß zu achten. Beim Verstellen der einzelnen Teleskopfüße, ist wie folgt vorzugehen:

A) Handrad (A) gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis sich abgebildete Klemmverbindung gelöst hat. Den Teleskopfuß in die gewünschte Lage (Position) verschieben und

Skizze A (siehe Aufkleber Leiterholm)

B) das Handrad mit Nachdruck festziehen (Die Welle (B) ist dann flachgedrückt) bis die erforderliche Klemmwirkung erreicht ist. Bei der Ausstattung mit einem Klemmhebel, Hebel nach oben (öffnen), Hebel nach unten geschlossen.

Skizze B (siehe Aufkleber Leiterholm)

2. Die Leiter ist so aufzustellen, dass jeder einzelne Fuß einen sicheren Stand hat, wobei die Spreizsicherung eingerastet ist. Die Symmetrieachse der Leiter soll immer in senkrechter Stellung sein.

3. Die Leiter soll immer von der Seite mit dem geringsten Bodenabstand zur ersten Sprosse bestiegen werden.

4. Die letzte Sprosse ist die 2. Sprosse von oben. Bei ausgefahrenen Teleskopbeinen wird eine Auf- und Absteighilfe empfohlen.

5. Die Leiter ist nur in einwandfreiem Zustand aller sicherheitsrelevanten Bauteile zu benutzen. schadhafte Leitern sind sofort aus dem Verkehr zu ziehen.

Das Einhängbare Zusatzteil soll nur als Absturzsicherung verwendet werden und dient dazu, die fehlenden Sprossen bei ausgefahrenen Teleskopverlängerungen zu ersetzen, und Fehlritte auf der sprossenlosen Stützseite zu verhindern.